



BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Pressemitteilung

Nach dem Jubiläumsjahr warten neue Aufgaben Erwin Scheiner stellt Jahresprogramm vor



Rückblick

Ein ereignisreiches Jubiläumsjahr 2014 liegt hinter der BUND Naturschutz Kreisgruppe Main-Spessart (BN). Bei einem großen Fest in Karlstadt standen Umweltbildung und Kindergruppen ebenso im Mittelpunkt wie die in 40 Jahren erzielten Erfolge. Aber auch das immer aktuelle Thema Flächenverbrauch wurde angesprochen. Bei einem Festabend in Himmelstadt wurden verdiente Mitglieder geehrt und in einem Festvortrag von Pfarrer Paul Häberlein zum Thema „Natur und Schöpfung“ die Entwicklung der letzten 40 Jahre erlebbar gemacht.

Eine Werbe- und Unterstützungsaktion zum Jahresende brachte dem örtlichen BN gut 400 neue Mitglieder und Förderer, sodass Erwin Scheiner jetzt stolz auf eine Mitgliederzahl von 2900 im Landkreis Main-Spessart blickt.

Das Jahr 2014 war auch für eine fast ausgestorbene Spezies ein gutes Jahr. Der Biber findet immer mehr Gewässer im Landkreis, wo er sich wie zu Hause fühlt. Beispielsweise ist im Retztal dank der Unterstützung der dortigen BN-Mitglieder ein Biotop für eine Biberfamilie entstanden.

Veranstaltungen

Zur Suche nach Biberspuren im Winter lädt auch die erste Exkursion in diesem Jahr ein: am 22. Februar führt Erwin Scheiner ins Werntal und startet damit eine Reihe von vielfältigen Veranstaltungen in 2015.

Ebenfalls noch im Februar zeigt der BN zusammen mit den Burglichtspielen in Mühlbach den Film „Der Bauer und sein Prinz“ – einen Film über Prinz Charles und die ökologische Landwirtschaft als Auftakt zur Saatgutmesse am 28. Februar/1. März in Laudenbach. Der Film ist dann nochmals nach der Saatgutmesse Anfang März im Movie-Kino in Marktheidenfeld zu sehen.

Marktheidenfeld,
29.01.2015

PM der BN Kreisgruppe
Main-Spessart

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Kreisgruppe Main-Spessart
Südtring 2
97828 Marktheidenfeld

Tel/fax 09391 / 8892

bn-msp@t-online.de





BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Pressemitteilung

Die Saatgutmesse war erstmals von der BN Ortsgruppe Karlstadt vor zwei Jahren mit großem Erfolg durchgeführt worden. Auch 2015 locken wieder zahlreiche Aussteller mit einem vielfältigen Angebot an Saatgut und Pflanzen, Erzeugnissen, Zubehör und kulinarischen Köstlichkeiten. Die Ausstellung wird begleitet von interessanten Vorträgen, Führungen und einem vielfältigen Kinderprogramm.

Im Frühjahr folgen schließlich eine Reihe von naturkundlichen Exkursionen zu den Märzenbechern im Ölgrund, den Feuchtgebieten in Retzbach und Zellingen, zum Thema Bäume in der Stadt in Karlstadt, an den Bocksberg bei Rettersheim, zum Kalbenstein nach Karlstadt.

Am 14. März lädt der BN ein zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung nach Lohr zum Thema „Straßenbau im Umbruch – Entwicklungschancen auf der Schiene“. Der Sprecher des Arbeitskreises Verkehr im BUND und Herr Behrendt von der ARGE Bahndreieck Spessart referieren.

Mit Atem beraubenden Bildern entführt am 23. März um 20 Uhr in Marktheidenfeld/Volkshochschule der Naturfotograf Roland Günter in den Mikrokosmos Margerite. Roland Günter ist durch seine Seminare zur wissenschaftlichen Naturfotografie, seine Fotoreportagen zu den "Tagen der Artenvielfalt" und seine Veröffentlichungen in Zeitschriften wie Natur und Kosmos, Geo und National Geographic bekannt geworden. Bereits 2010 hat er zur Biodiversität im Buchenwald einen Bildervortrag in Marktheidenfeld gehalten.

Sommerexkursionen führen zur Sackenbacher Wiese in Lohr, zu den Weidertieren rund um Karbach, an das Naturschutzgebiet Romberg, in die Silberlochschlucht bei Neustadt, zu den Schafen am Kreuzberg/Romberg in Marktheidenfeld, zu den Fledermäusen in den Bettingbergtunnel, um nur ein paar zu nennen.

Vom 26. Juli bis zum 23. August lädt der BUND Dachverband zu einer Ausstellung ins Franckhaus nach Marktheidenfeld ein. Der BUND wurde vor 40 Jahren in Marktheidenfeld in der Schönen Aussicht gegründet. Die Ausstellung widmet sich der Geschichte des BUND, zeigt Bilder des zeichnenden Naturschützers Prof. Dr. Kneitz und informiert über die örtlichen Aktivitäten im Naturschutz und der Aktionsgemeinschaft Hafenlohrthal.

Auch eine NaturKulturFahrt wird in diesem Jahr wieder angeboten. Vom 2. bis 4. Oktober geht es nach Rottweil. Geplant sind eine abendliche Stadtführung, eine Exkursion an den Bodensee nach Überlingen, eine Wanderung am Albtrauf.

Alle genannten Veranstaltungen sind zu finden auf dem Terminflyer, der auf der Homepage der BN Kreisgruppe Main-Spessart (www.main-

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Kreisgruppe Main-Spessart
Südring 2
97828 Marktheidenfeld

Tel/fax 09391 / 8892

bn-msp@t-online.de





BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Pressemitteilung

spessart.bund-naturschutz.de) präsentiert wird, dort steht er im PDF-Format zum Download bereit. Wer das Programm in Papierform möchte, kann sich an die Geschäftsstelle wenden.

Umweltbildung

Das Umweltbildungsprojekt des BN ist immer noch ein Erfolgsmodell: Viele Gruppen nutzten im vergangenen Jahr die Angebote zum Thema „Entdecken, verstehen, handeln – (m)ein Beitrag zur Artenvielfalt“. Auch für das neue Jahr freut sich Erwin Scheiner mit seinem Team über die Förderung des neuen Umweltbildungsprojektes „Schafe, Sensen und Traktoren – Naturvielfalt und Landnutzung“ mit Mitteln aus dem Umweltfonds. Mit vielfältigen Aktionen und Bildungsangeboten sollen Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf unterschiedliche Art und Weise motiviert werden, sich einerseits mit der Bedeutung der natürlichen Vielfalt als wichtige Grundlage für das menschliche Wohlergehen auseinanderzusetzen. Andererseits sollen sie erfahren und erleben, dass diese Vielfalt abhängig ist von der Landnutzung. Neben buchbaren Aktionen für Gruppen wie zum Beispiel Kindergärten oder Schulklassen bieten wir eine Reihe von offenen Terminen an. Dazu gehören auch die Biberspuren im Winter oder die Besuche bei verschiedenen Weidetieren. Interessierte können sich bereits jetzt Aktionstermine reservieren.

Weitere Themen und Aktionen

Aber auch weitere Themen beschäftigen den BN wie Bäuerliche Landwirtschaft / Massentierhaltung / Gentechnik, Energiewende / Windkraft / die Stromtrasse Suedlink, das Freihandelsabkommen TTIP etc.

Zum Thema SuedLink verweist der BN auf eine Veranstaltung von MdL Günther Felbinger, zu der er den Vorsitzenden des BUND-Arbeitskreis Energie, Dr. Werner Neumann, eingeladen hat. Neumann wird in seinem Vortrag Lösungsmöglichkeiten aufzeigen, die Stromtrassen wie SuedLink überflüssig machen. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, den 11. Februar 2015 um 19.00 Uhr in der Sporthalle in Karsbach.

Rund um das Thema TTIP versucht der BN mit Informationen auf der Homepage aktuelle Entwicklungen und Aktionen weiterzugeben. Kurzfristig ist es gelungen in Zusammenarbeit mit den Weltläden im Landkreis Main-Spessart die Berliner Compagnie mit dem Stück „STILLE MACHT“ - Eine Lobbyisten-Komödie mit Schmachtfetzen & Evergreens - zu engagieren. Das Stück wird am Donnerstag, 12. März, in Gemünden im Mädchenbildungswerk aufgeführt. Näheres zu dem Stück, das sich mit dem Thema Freihandelsabkommen befasst, ist unter <http://www.berlinercompagnie.de> nachzulesen. Die Uhrzeit wird in der Presse rechtzeitig bekannt gegeben.

Im Bereich Landwirtschaft möchte der BN hinweisen auf die Wiesenmeister-

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Kreisgruppe Main-Spessart

Südring 2

97828 Marktheidenfeld

Tel/fax 09391 / 8892

bn-msp@t-online.de





BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Pressemitteilung

schaft, die bereits seit 6 Jahren vom BN-Landesverband gemeinsam mit der Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) durchgeführt wird. Für 2015 wurde dafür das Gebiet Spessart und Odenwald in den Landkreisen Aschaffenburg, Miltenberg und Main-Spessart ausgewählt. Mit der Wiesenmeisterschaft sollen Bauern im Wettbewerbsgebiet motiviert werden, artenreiche Wiesenstandorte auch weiterhin extensiv zu bewirtschaften und so die Artenvielfalt für zukünftige Generationen zu sichern. Die Leistungen der Landwirte für die Natur und Artenvielfalt sollen stärker öffentlich gewürdigt werden. Das Projekt knüpft an die in den letzten Jahren erfolgreich durchgeführten Wiesenmeisterschaften im Bayerischen Wald, Fränkischen Jura, Schwäbischen Hügelland, Frankenwald, im Pfaffenwinkel - Tölzerland und Oberpfälzer Wald und Hügelland an. Über Ergebnisse dieser Wettbewerbe können Sie sich auf der BUND Naturschutz Website informieren unter:

<http://www.bund-naturschutz.de/themen/landwirtschaft/wiesenmeisterschaft.html>

Um die Vielzahl der Themen zu bündeln und auch kurzfristig schneller reagieren zu können hat die Vorstandschaft der Kreisgruppe Main-Spessart für ihre Themenschwerpunkte Ansprechpartner benannt, deren Kontaktdaten auf der Homepage zu finden sind: Biotop- und Artenschutz, Amphibien-schutz; Landwirtschaft ; Landschaftspflege; Umweltbildung ; Verkehr, Flächenverbrauch, Energie.

Weitere, detailliertere und immer aktuelle Informationen finden sich auf der Homepage www.main-spessart.bund-naturschutz.de



Foto: Roland Günter (Zum Vortrag Mikrokosmos Margerite)

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Kreisgruppe Main-Spessart
Südring 2
97828 Marktheidenfeld

Tel/fax 09391 / 8892

bn-msp@t-online.de

